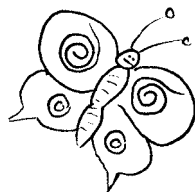


Liebe Leserin, lieber Leser!



Ziemlich unnötig, dieses Grammatik-Zeug,

wirst du vielleicht denken. Ganz falsch!

Sehr bald wirst du eine oder mehrere Fremdsprachen lernen

– und ich nehme an, dass du das auch gerne tun willst.

Es wird dann von dir erwartet, dass du nicht mehr ewig nachdenkst, wenn Fachbegriffe auftauchen, zum Beispiel Adjektiv.

Was kannst du mit diesem Buch machen?

du darfst hineinschreiben,

es ausgestalten,

anmalen und verzieren!

Wenn Wörter in Umriss-Schrift sind,
dann mal sie aus!



Was brauchst du nicht zu machen?

Du brauchst die Merksätze nicht abzuschreiben und nicht auswendig zu lernen – du sollst nur darüber nachdenken!

Du brauchst das Buch auch nicht unbedingt

von vorne nach hinten durchzuarbeiten – wenn es dir anders mehr Spaß macht – aber gescheiter wäre es schon.

Und woher weißt du, was richtig ist?

Dazu brauchst du einen Spiegel.

Diesen Spiegel setzt du rechts an der Spiegelschrift an.
Hokuspokus!



Und wenn du entschlossen bist, ein Gefühl für Grammatik zu bekommen, solltest du nicht nur die Seiten ausfüllen, sondern schwierige Begriffe auch in der kleinen Lernbox üben! Mehr dazu auf Seite 63. Und wenn du Probleme mit der Rechtschreibung hast, da gibt es das *Ich kenne die Rechtschreibung*. Schau auf der Umschlag-Innenseite nach!